

CCEC | 2019/I

(Aktivitäten im Sommersemester 2019)



Vorträge externer Referenten

Unsere Lehr- und Forschungsveranstaltungen werden durch folgende öffentliche Vorträge externer Referenten ergänzt.

Freie Universität Berlin:

- Michael Bartnik (BVG, Vorstandsstab Digitalisierung)
„Mobilitätshubs als Innovation – Die Gestaltung von Service-Ökosystemen“
Freitag, 3. Mai 2019, 10.30-12.00 Uhr
FU Berlin, FB Wirtschaftswissenschaft, Garystr. 21, HS 107
- Olaf Heinrich (CEO DocMorris)
„Die (zu langsame) Digitale Transformation des Gesundheitswesens“
Freitag, 24. Mai 2019, 12.15-13.45 Uhr
FU Berlin, FB Wirtschaftswissenschaft, Garystr. 21, HS 107
- Dr. Tobias Gräber (Chief Private Officer PWC Europe)
“DSGVO – erste Erfahrungen und Implikationen für Service-Innovationen“
Freitag, 28. Juni 2019, 12.15-13.45 Uhr
FU Berlin, Gründerhaus, Altensteinstraße 40
- Prof. Dr. Helle Neegaard (Universität Aarhus)
„How to publish gender studies in entrepreneurship journals?“
Mittwoch, 26. Juni 2019, 17.00-18.00Uhr
FU Berlin, Gründerhaus, Altensteinstraße 40

- Prof. Dr. Regan Stevenson (Indiana University)
„A woman’s place is in the startup! Crowdfunder judgments, implicit bias, and the stereotype content model“
 Mittwoch, 26. Juni 2019, 15.00-17.00Uhr
 FU Berlin, Gründerhaus, Altensteinstraße 40

Fachhochschule Südwestfalen / Ruhr-Universität Bochum:

24. CCEC-Workshop am 13. Juni 2019 an der Fachhochschule Südwestfalen

„Technology-Driven Change“

Donnerstag, 13. Juni 2019, 14.30 – 17.30 Uhr

Fachhochschule Südwestfalen, Lübecker Ring 2, 59494 Soest, Hörsaal 11.007

Leitung: Prof. Dr. Peter Weber / Prof. Dr. Roland Gabriel

Der englischsprachige Workshop ist Bestandteil des Forumsprogramms des Instituts für Unternehmensführung (ifu) der Ruhr-Universität Bochum und richtet sich an Praktiker, Studierende und Wissenschaftler gleichermaßen. Drei Referenten präsentieren Themen und Thesen aus den Bereichen Digital Transformation, Smart City und E-Learning:

- Tobias Kaulfuß
 CEO, citadelle AG
„Managing Digital Transformation in SME“
- Dipl.-Ing. Willi Wendt
 Team Leader Urban Data and Resilience, Fraunhofer IAO
„Morgenstadt: An Initiative for the City of the Future“
- Prof. Dr. Jürgen Handke
 Professor for English Linguistics, Philipps Universität Marburg
“Teaching and Learning in the 21st Century“

CCEC – Berichte aus aktuellen Forschungsprojekten

„Zukunftslabor Einzelhandel Südwestfalen 2020“ – Abschlussveranstaltung „Fit für die Zukunft“



Einzelhandelslabor
Südwestfalen

Am Montag, den 25.03.2019, fand das „Zukunftslabor Einzelhandel 2020“ seinen feierlichen Abschluss am Campus Soest der FH Südwestfalen. Bei diesem EFRE-geförderten Forschungsprojekt ging es um die Digitalisierung des Einzelhandels. So kooperierte das Competence Center eCommerce (CCEC) der Fachhochschule Südwestfalen mit der IHK Arnsberg, der SIHK zu Hagen, dem Marketinglehrstuhl der Universität Siegen sowie dem Forschungsinstitut für Regional- und Wissensmanagement der University of Applied Sciences Europe (UE) in Iserlohn.

Die Veranstaltung wurde sportlich und prominent moderiert vom WDR-Fußballmoderator Sven Pistor sowie einer Fitness-Trainerin, die für Auflockerung sorgte. Die Projektmitarbeiter des CCEC interviewten auf der Bühne zwei Einzelhändlerinnen, die von ihren Erfahrungen mit dem Einzelhandelslabor berichteten. Der Höhepunkt der Veranstaltung war der Besuch des NRW-Wirtschaftsministers Prof. Dr. Andreas Pinkwart, der sich in seiner Rede für die Erhaltung lebendiger Innenstädte durch die digitale Transformation des Einzelhandels aussprach und somit die Bedeutung des Projektes nochmal unterstrich.

Eine Bildergalerie der Veranstaltung finden Sie auf [https://www.ihk-arnsberg.de/Abschlussveranstaltung Einzelhandelslabor Suedwestfalen.HTM](https://www.ihk-arnsberg.de/Abschlussveranstaltung_Einzelhandelslabor_Suedwestfalen.HTM), weitere Ergebnisse des Projektes auf www.einzelhandelslabor.de.

Erste Ergebnisse der Prototypen-Evaluation im Projekt „Augmented Reality basierter Support für das Lernen im Sanitär-Heizung-Klima-Handwerk“



Im vergangenen Herbst endete die erste Evaluationsphase im BMBF-geförderten Forschungsprojekts ARSuL. Auszubildende des SHK-Handwerks bekamen mithilfe von Frontalunterricht, AR- und VR-Training den Austausch eines Gebläses vermittelt. Das

Projektteam des CCEC entwickelte im Vorfeld ein ganzheitliches Evaluationskonzept. Dies und auch erste Ergebnisse wurden auf der 13th International Technology, Education and Development Conference (INTED2019) vorgestellt (siehe Aktuelle Konferenzbeiträge).

Aktuell werden die Daten weiter ausgewertet und den Projektpartnern zur Verbesserung der Prototypen zur Verfügung gestellt. Im September soll es dann eine zweite Testrunde geben, in der sowohl der Einsatz von AR als Support-Variante für den Arbeitsalltag, als auch die Kombination eines VR-Trainings mit einer App als Lernkomponente evaluiert wird.



Nähere Informationen zum Forschungsprojekt sind unter <https://ccec-online.de/arsul> verfügbar.

Neues Projekt: City Lab Südwestfalen

Das CCEC am Standort Soest der FH Südwestfalen darf sich freuen, auch in einer neuen Ausschreibung den Zuschlag bekommen zu haben. Anknüpfend an den Erfolg des Einzelhandelslabors Südwestfalen kündigte Prof. Dr. Weber auf der Abschlussveranstaltung am 25.03.2019 das 1,9 Millionen Euro umfassende Folgeprojekt „CityLab Südwestfalen“ an, welches im September dieses Jahres starten soll. Auch dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sowie vom Land NRW gefördert und erstreckt sich über einen Zeitraum von drei Jahren.

Der Förderschwerpunkt liegt auf Kleinen- und Mittelständischen Unternehmen (KMU), weiterhin mit dem Ziel, die Chancen der digitalen Transformation zu nutzen und den Risiken entgegenzuwirken. Das City Lab grenzt sich durch folgende Punkte vom Vorgängerprojekt ab: Ein „Kümmerer“ stellt Nachhaltigkeit, Motivation und Kooperation der Partner sicher. Zudem liegt der Fokus auf gesamtheitlichen und skalierbaren Lösungen für Kommunen, nicht mehr nur auf dem Einzelhandel.


Projektziele sind die Stärkung unternehmerischer Kompetenzen, Vernetzung innenstadtbedeutsamer KMUs und die Steigerung der Aufenthaltsqualität und dadurch der Frequenz in den Innenstädten. Projektpartner des CCEC sind wieder die IHK Arnsberg sowie die IHK zu Hagen. Neu hinzugekommen sind der Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik von Prof. Dr. Richard Lackes der TU

Dortmund, sowie Prof. Dr. Valerie Wulfhorst für das Fachgebiet Marketing, ebenfalls von der Fachhochschule Südwestfalen. Darüber hinaus haben viele kommunale Institutionen sowie Stakeholder aus unterschiedlichsten Branchen ihre Mitwirkung zugesichert.

Neuer Forschungsbereich zu Entrepreneurship und Innovation mit Biodaten und Gründung einer internationalen Community auf der Towards Health Futures Conference

Seit Oktober 2018 forscht Prof. Dr. Rothe gemeinsam mit ELIXIR – Europas führender Organisation zum Management von Lebensdateninfrastrukturen in der Forschung – zu der Frage, wie Startups in Europa Wert aus Biodaten schöpfen. Parallel initiierte Prof. Dr. Rothe in Kollaboration mit den renommierten ForscherInnen Professorin Jarvenpaa (University of Texas at Austin) und Michael Barrett (University of Cambridge) eine Community innerhalb der Information Systems Disziplin zur Erforschung von Innovationen, Entrepreneurship und Infrastrukturen in der Biodatendomäne.



Unterstützt von 

CCEC – Kurzmeldungen

Neuer M.A. „International Management & Information Systems – Online“



An der Fachhochschule Südwestfalen wird unter der Leitung von Prof. Dr. Weber vom CCEC zum Wintersemester 2019 / 2020 der weiterbildende Verbund-Studiengang IMIS Online starten. IMIS Online bereitet seine Studierenden auf Führungspositionen in einer globalisierten Wirtschaft vor, in der die intelligente Nutzung von IT Systemen einen immer wichtigeren Erfolgsfaktor

darstellt. Als berufsbegleitender Masterstudiengang wird IMIS Online fast ausschließlich online durchgeführt und ermöglicht somit ein Masterstudium ohne Unterbrechung der beruflichen Karriere.

Nähere Informationen finden Sie auf www.fh-swf.de/cms/imis-online.


Antrittsvorlesung Prof. Dr. Lauri Wessel an der Universität Bremen

Am 25. April 2019 fand die Antrittsvorlesung von Prof. Dr. Lauri Wessel an der Universität Bremen statt. Er sprach zum Thema „Die digitale Transformation verstehen und gestalten: Einsichten aus der ‘Digital Health’-Forschung“ und stellte aktuelle Forschungsarbeiten zu den Themen „Smart Services“ und „Digital Transformation“ vor. Sein Vortrag wurde eingebettet von Grußworten des Dekans des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft Prof. Dr. Dr. h.c. Jochen Zimmermann sowie einem Vortrag von Unternehmensgründer Fabian Rappert, der eng mit der Professur für „BWL, insbes. Management und Organisation“ von Lauri Wessel kooperiert. Die Anwesenden ließen den Frühlingsabend beim anschließenden Empfang ausklingen.

Lauri Wessel gewinnt den konferenzweiten „Best Reviewer“ Award bei der International Conference on Information Systems (ICIS)

Die International Conference on Information Systems (ICIS) ist die weltweit bedeutendste Konferenz der Wirtschaftsinformatik/ des Information Systems Research. Im „Jourqual“-Ranking des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre wird sie mit „A“ bewertet. 2018 fand die Konferenz in San Francisco statt. Hier gewann Lauri Wessel den Preis für den „Best Reviewer“ auf Ebene der Gesamtkonferenz. Das CCEC gratuliert herzlich! In diesem Jahr ist Lauri Wessel Associate Editor im Track „Health Care and IS“ bei der ICIS, die dieses Jahr in München stattfindet.

BloG³ - Projekt in der BMBF-Förderlinie „Digitale Plattformen“

 Nach erfolgreicher Vorprojektphase und einem Pitch am 19.3.2019 wurde der Projektantrag „BloG3 – Blockchain-basiertes Gesundheitsdatenmanagement“ positiv beurteilt und zur Förderung für drei Jahre vorgeschlagen.

Die AG der Professur Gersch verantwortet in dem Konsortium mit Partnern aus Wissenschaft und Praxis die Arbeitspakete zu den Themen „Geschäftsmodell- und Governance-Analyse“ sowie „Transfer und Verwertung“. Die Projektkoordination erfolgt über das Forschungszentrum Informatik (FZI) des KIT aus Karlsruhe. Weitere Partner sind u.a. das Comprehensive Cancer Center (Prof. Dr. Ulrich Keilholz) der Charité – Universitätsmedizin Berlin, das Institut AIFB des KIT (Prof. Dr. Ali Sunyaev) sowie diverse Praxispartner, u.a. KV-Telematik, DocMorris und Vivy.

Einstein Center Digital Future (ECDF) – Geburtstag und Erfolge



Das Einstein Center Digital Future feierte im April 2019 seinen zweiten Geburtstag sowie die überaus erfolgreiche Zwischenevaluation durch eine internationale Gutachterkommission im Auftrag der Einstein Stiftung Berlin. Auf der Grundlage eines schriftlichen Evaluation Reports erfolgte eine zweitägige Begehung vor Ort, bei dem sich die internationalen Gutachter von der Entwicklung des ECDF überzeugten. Hierbei wurden u.a. die Umsetzung der Vision des ECDF ins tägliche Handeln, die Entwicklung der wissenschaftlichen Erfolge, die Einrichtung des Graduiertenkollegs HEIBRIDS sowie das erkennbare Transferpotenzial besonders hervorgehoben (<http://digital-future.berlin>). Im laufenden Antragsverfahren der Exzellenz-Initiative fungiert das ECDF als Beispiel für die zukünftige Kooperation der Berliner Universitäten im Rahmen der „Berlin University Alliance (BUA)“ zur Adressierung großer gesellschaftlicher Herausforderungen.



Hello Diversity Conference an der Freien Universität Berlin

Am 27.-28.06.2019 veranstaltet der Digital Entrepreneurship Hub (DEH) unter Leitung von Dr. Janina Sundermeier die ‚Hello Diversity Conference‘. Im Fokus der Tagung steht der Austausch zwischen WissenschaftlerInnen, PraktikerInnen sowie Studierenden zu unterschiedlichen Facetten unternehmerischer Diversität im Kontext der Digitalisierung. Am ersten Tag thematisieren rund 15 WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen unterschiedliche Herausforderungen und Chancen im Zusammenhang mit

unternehmerischer Diversität im digitalen Zeitalter. Als SpeakerInnen treten u.a. Natalya Nepomnyashcha (Gründerin Netzwerk Chancen), Uta Menges (IBM Diversity & Inclusion Leader), Lea Böhm (AllesRoger New Work Facilitators), Prof. Helle Heergaard (Arhus University) und Dr. Timo Lorenz (Medical School Berlin) auf. Am zweiten Tag werden die Impulse aus den Diversity Talks im Rahmen des Paperthons aufgegriffen, um in interdisziplinären Teams aus WissenschaftlerInnen Forschungsprojekte zu konzipieren und anzustoßen. Zudem besteht die Möglichkeit sich mit Prof. Kerstin Ettl und Prof. Silke Tegtmeier, Editorinnen des Special Issues „Concepts and Facets of Entrepreneurial Diversity“ im International Journal of Business Venturing, über die Passung und Ausrichtung eigener Beiträge auszutauschen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hellodiversity.digital.

Towards Health Futures Conference



Am 7. und 8. März 2019 fand in Berlin die erste "Towards Health Futures"-Konferenz über Innovation, Entrepreneurship und Infrastrukturen zu Biodaten statt. Die Conference Chairs Sirkka Jarvenpaa (University of Texas at Austin), Michael Barrett (University of Cambridge) und Hannes Rothe (Freie Universität Berlin) luden 35 Experten nach Berlin ein, um das erste Sprungbrett für eine internationale Gemeinschaft zu setzen, die das Phänomen Biodaten aus dem Blickwinkel der Information Systems und des Managements untersucht. Als Keynotes waren vertreten: Professor Brian Pentland (Michigan State University),

Jason Mellad (Start Codon), Adrian Freeman (Associate Director of Emerging Innovations Unit AstraZeneca), Marco Schmidt (biotx.ai), Joachim Wunderlich (tycheheart), Jessica Vamathevan (Head of Strategic Partnership Office at EMBL-EBI) und Professor Klaus Høyer (University of Copenhagen). Die Diskussionstische wurden von Panos Constantinides (Warwick Business School), Martin Gersch (Freie Universität Berlin) und Katharina Lauer (ELIXIR) geleitet.

Aivy & Aivar erhalten EXIST Gründerstipendium

Die Professoren Gersch und Rothe unterstützen ab Frühjahr 2019 zwei weitere EXIST Gründerstipendien. Aivar (ehemals re.adjustme) entwickelt „intelligente Kleidung“, die Trägerinnen und Träger dabei unterstützt, Fehlstellungen des Rückens frühzeitig zu erkennen und entgegen zu wirken. Das Team Aivy (<https://aivy.app/>) bietet Berufs- und Zukunftsorientierung per App an. Auf Grundlage wissenschaftlicher Testverfahren können etwa Studierende und SchülerInnen die eigenen Fähigkeiten und Wünsche spielerisch reflektieren und erhalten individuelle Berufsempfehlungen.

Wissenschaftliche Veröffentlichungen des CCEC

Das CCEC dokumentiert seine Ergebnisse unter anderem in Form von nationalen und internationalen Veröffentlichungen und Konferenzbeiträgen.

Aktuelle Veröffentlichungen:

- Bollweg, L.; Lackes, R.; Siepermann, M.; Weber, P.: Drivers and Barriers of the Digitalization of Local Owner Operated Retail Outlets, Journal of Small Business & Entrepreneurship (Accepted and forthcoming).
- Fürstenau, D.; Auschra, C.; Klein, S.; Gersch, M.: A process perspective on platform design and management: Evidence from a digital platform in health care, in: Electronic Markets (EM) Vol 28 (2018): <https://doi.org/10.1007/s12525-018-0323-4>
- Kopper, A.; Fürstenau, D.; Zimmermann, S.; Klotz, S.; Rentrop, C.; Rothe, H.; Strahringer, S. & Westner, M. (2018): Shadow IT and Business-Managed IT: A Conceptual Framework and Empirical Illustration, In: International Journal of IT/Business Alignment and Governance (IJITBAG), 9(2), 53-71.

- Rothe, H.; Wessel, L.; Barquet, A. P.: Accumulating Design Knowledge: A Mechanisms-based Approach, in: Journal of the Association of Information Systems (JAIS), Special Issue on Accumulation and Evolution of Knowledge in Design Science Research (accepted and forthcoming).

Aktuelle Konferenzbeiträge:

- Beckmann, Jennifer; Menke, Katharina; Weber, Peter (2019): Holistic Evaluation of AR/VR-Trainings in the ARSuL-Project. In: Proceedings of INTED2019 Conference. 13th International Technology, Education and Development Conference. Valencia, Spain, 11.-13.03.2019: IATED, S. 4317-4327.
- Beckmann, Jennifer; Menke, Katharina; Weber, Peter (2019): AR/VR-Trainings in the ARSuL-Project. Results from a Prototype Evaluation. In: Proceedings of INTED2019 Conference. 13th International Technology, Education and Development Conference. Valencia, Spain, 11.-13.03.2019: IATED, S. 4353-4362.
- Bollweg, L.; Shariar, A.; Stemmermann, R.; Weber, P. (2019): Who Am I and How Many? A Multi-Entity Chatbot as Business-Interview Simulator to Scale Individualized Practical Assignments in MOOCs. EdMedia + Innovate Learning 2019. Amsterdam, Netherlands (accepted and forthcoming)
- Gersch, M.; Sydow, J.; Spies, C. (2019): Digitale Transformation durch Service-Innovationen im Gesundheitswesen – Eckpunkte eines generischen Forschungsdesigns. Jahrestagung der Wissenschaftlichen Kommission Dienstleistungsmanagement (WK-DLM) (accepted and forthcoming)
- Rothe, H.; Jarvenpaa, S.; Penninger, A. A. (2019): How do entrepreneurial firms appropriate value in bio data infrastructures: an exploratory qualitative study, in: Proceedings of the European Conference on Information Systems (accepted and forthcoming)

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen bezüglich unserer Aktivitäten. Zögern Sie nicht, uns persönlich oder elektronisch zu kontaktieren.

Web: www.ccec-online.de

eMail: info@ccec-online.de

STANDORT FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Prof. Dr. Martin Gersch
Prof. Dr. Hannes Rothe
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft
Garystraße 21, Raum 308
14195 Berlin

Telefon: +49 (0)30 838 52773
Telefax: +49 (0)30 838 4 52245
E-Mail: ccec@fu-berlin.de

STANDORT RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Prof. Dr. Roland Gabriel
Institut für Unternehmensführung
Gebäude GD, Raum 02/253
Universitätsstraße 150
44801 Bochum

Telefon: +49 (0)234 32 22235
Telefax: +49 (0)234 32 14350
E-Mail: ccec@rub.de

STANDORT UNIVERSITÄT BREMEN

Prof. Dr. Lauri Wessel
Professur für BWL, insbes. Management und Organisation
Gebäude WiWi1, Raum A2340
Enrique-Schmidt-Straße 1
28459 Bremen

Telefon: +49 (0)421 218 666 00
E-Mail: lauri.wessel@uni-bremen.de

STANDORT FACHHOCHSCHULE SÜDWESTFALEN

Prof. Dr. Peter Weber
Gebäude 4, Raum 114
Lübecker Ring 2
59494 Soest

Telefon: +49 (0)2921 378 3475
Fax: +49 (0)2921 378 3409
E-Mail: ccec@fh-swf.de

